

Was ist der Grundkurs IKIK?

Das Kinder- und Jugendstärkungsgesetz und das Landeskinderschutzgesetz NRW fokussieren die berufsübergreifende, interdisziplinäre Zusammenarbeit als Verantwortungsgemeinschaft zur Qualitätssicherung und -entwicklung im Kinderschutz. Die Praxis zeigt, wie wichtig eine gut aufeinander abgestimmte Kooperation zwischen den Akteur*innen der am Kinderschutz beteiligten Berufsgruppen und Einrichtungen ist, um Kinder und Jugendliche besser vor Gewalt zu schützen. Gleichzeitig ist der interdisziplinäre Kinderschutz voraussetzungsreich ist, d.h. Rollen und Aufgaben, rechtliche Rahmenbedingungen und Grenzen der jeweiligen Tätigkeit, Berufs-, Handlungs- und Eingriffslogiken der vielfältigen beteiligten Berufsfelder müssen bekannt sein und aufeinander abgestimmt werden.

Der Grundkurs IKIK setzt hier an: Er ist ein NRW-weites, neues Fortbildungsformat zur beruflichen Qualifizierung im berufsübergreifenden, interdisziplinären Kinderschutz mit dem Ziel, die Voraussetzungen für gelingende Kooperation im Kinderschutz zu schaffen. Um den Kurs möglichst flächendeckend in NRW anbieten zu können, sollen Multiplikator*innen als Kursreferent*innen qualifiziert werden.

IKIK

Umfang: 2 Tage, insg. 16 Unterrichtsstunden plus optionale Hospitation

Start der Kurse: ab 2024

Multiplikator*innenschulung: November 2023 durch die Bildungsakademie BiS / das Kompetenzzentrum Kinderschutz NRW

Für wen ist IKIK?

Der Grundkurs IKIK richtet sich an alle Fachkräfte der unterschiedlichen am Kinderschutz beteiligten Berufsgruppen/Organisationen (öffentliche und freie Jugendhilfe, Eingliederungshilfe, Gesundheitshilfe, Justiz, Polizei, Verwaltungsbehörden) in Nordrhein-Westfalen, die mit Kinderschutzaufgaben, wie z. B. der Kindeswohlgefährdungseinschätzung betraut sind.

Wie soll IKIK angeboten werden?

IKIK wird 2023 vom Kompetenzzentrum Kinderschutz NRW in Zusammenarbeit mit einem durch das Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen einberufenen Qualitätszirkel aus Expert*innen der am Kinderschutz beteiligten Berufsgruppen und Vertreter*innen von Fortbildungsanbietern entwickelt. Um den Kurs in NRW möglichst breit anbieten zu können, werden im November 2023 **Multiplikator*innen für die Durchführung von IKIK** in der Bildungsakademie BiS ausgebildet. Den Multiplikator*innen werden zur eigenständigen Durchführung der IKIK-Kurse alle Schulungsmaterialien (Präsentationen, Arbeitsblätter, Literaturhinweise, Fachartikel) digital zur Verfügung gestellt. IKIK soll ab 2024 NRW-weit über verschiedene Fort- und Weiterbildungsanbieter angeboten werden. Die Umsetzung der Kurse ab 2024 wird fachlich weiter begleitet.